

Fastelovend 2012 in Stolberg Komm losse mer fiere

Jubiläum - 75 Jahre KG Mölle



des Komitees

Dieter IV. regiert Stolbergs Jecken "Ne Bonneploecker" auf dem Narrenthron

Wir wünschen eine stimmungsvolle fünfte Jahreszeit mit Jubel, Trubel, Heiterkeit



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Zentrale: Kaiserstraße 75-79 · 52146 Würselen Telefon: 02405 608-0 · Telefax: 02405 608-444 E-Mail: info@vrbank-eq.de · Internet: www.vrbank-eq.de 33 Standorte in Würselen, Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Langerwehe, Stolberg und Übach-Palenberg



Prinz Dieter IV. (Brockmann) ist der Narrenherrscher Karnevalistische Meriten in Aachen erworben

Als im Herbst der Präsident der KG "Enne alleen" Heinz Hartmann das Präsidentenamt der KG Ersten Große übernahm, mehrten sich die Gerüchte, dass Stolberg mit einem Prinzen in die Session 2011/12 starten kann. Pünktlich zur traditionellen Sessionseröffnung bzw. Prinzenvorstellung des Karnevalskomitee der Stadt Stolberg am 11.11.11 konnte das Präsidium des Komitees Dieter Brockmann als Dieter IV. der Öffentlichkeit vorstellen.

Dieter Brockmann war lange Zeit in Aachen bei der KG "De Bonneploecker van Gut Muffet" aktiv. Seit fünf Jahren ist Dieter Brockmann wieder in Stolberg zurück, wo er als Kind aufgewachsen ist. Die Krönung seines Narrenlebens, so schwärmt er selbst, ist es, in der Kupferstadt die närrische Regentschaft zu übernehmen. Als gelernter Koch verspricht er ein schmackhaftes Menü aus Heiterkeit und närrischem Frohsinn.

Neben dem Karneval ist Brock-

manns zweite große Leidenschaft Alemannia Aachen. Mehr als siebzig Trikots und Schals hat er angesammelt und ein Zimmer seiner Wohnung ganz der Alemannia gewidmet. Mit Trommel und Megaphon ausgestattet ist Dauergast auf der Tribüne und sorgt für sprichwörtliche die "Tivoli-Stimmung".

Die Prinzenproklamation fand traditionell Anfang Januar auf der Stolberger Burg statt. Ausgestattet mit den prinzlichen Insignien – Zepter, Prinzenmütze mit

Federn und dem Prinzenorden – übernahm Dieter Brockmann als Dieter IV. die Herrschaft über das Stolberger Narrenvolk. Nach dem offiziellen Teil der

Proklamation zog es dann alle Gäste zur Hofburg Sr. Tollität "En de Kess", wo mit Bier und Els bis in den frühen Morgen weitergefeiert wurde.



Gaststätte En de Kess Gemütlichkeit mit Tradition Kneipe * Restaurant * Saal * Kegelbahnen

Bergstraße 9 – 52222 Stolberg – Telefon: 02402-1244170





25. Januar 2012 ab 19.11 Uhr

Karnevalistischer Hausball mit buntem Programm

03. Februar 2012 ab 19.11 Uhr

berger Karnevalsgesellschaften

Prinzenball mit Live-Musik
u.a. wirken mit: Die Regimentstrompeter Bergrath,
Pantoffelhelden, Nutstoppe und Stol-

22. Februar 2012 Fischessen En de Kess



Kinder und Jugendliche im Stolberger Karneval

Die Förderung des karnevalistischen Nachwuchses hat in Stolberg einen hohen Stellenwert bei allen Gesellschaften. So haben alle Gesellschaften ihre eigene Kinder- und Jugendformation, Mariechen, Kinder- und Jugendtanzgarden. Einige KG's proklamieren Kinderprinzen, Kinderprinzessinnen, Prinzenpaare oder

Dreigestirne. Aber auch außerhalb der fünften Jahreszeit bieten die Gesellschaften ein buntes Programm für den Nachwuchs. Es werden Sommerfeste veranstaltet, Fahrten angeboten und zur Weihnachtszeit darf natürlich die obligatorische Nikolausfeier nicht fehlen.



"Kleine Tollitäten"haben in Stolberg eine lange Tradition



Blickt man in die Geschichte des Stolberger Fastelär, kann man feststellen, dass schon zu Beginn des organisierten Karnevals in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts Kinder und Jugendliche im Karneval aktiv waren. Schon 1933 proklamierte die KG Erste Große ihre erste Kindertollität. Als Helmut l. wurde Helmut Wiesemann der erste kleine Narrenherrscher in der Kupferstadt. Erstaunlich ist festzustellen, dass Kinder schon zu diesem Zeitpunkt aktiv am karnevalistischen Treiben teilnahmen, war doch Karneval eine reine Männerdomäne. So war zu dieser Zeit der Mariechentanz noch eine männliche Angelegenheit. Schon 1949 proklamierte man den ersten Kinderprinzen der Nachkriegszeit. Diese Tradition wird bis heute fortgesetzt.

Die KG Mölle, die in diesem Jahr auf stolze 75 Jahre zurückblicken kann, stellte erstmals 1949 einen Kinderprinzen. Seit dieser Zeit regiert auf der Mühle eine kleine Tollität. Die Proklamation der Kindertollitäten hat in der Gesellschaft einen hohen Stellenwert und wird von alt und jung begeistert gefeiert. In der Jubiläumssession steht an der Spitze



der Mölle Prinzessin Jacqueline 1. mit bürgerlichem Namen Jacqueline Bock.

Bei der ältesten Stolberger Karnevalsgesellschaft der KG Büsbach regierte von 1930 bis 1960 stets ein "großer Prinz".

Durch den Zusammenschluss der einzelnen Gesellschaften im







Komitee, verzichtete Büsbach auf die Stellung eines eigenen Prinzen. Auf Initiative des damaligen Präsidenten Franz Stürtz wurde 1964 das erste Kinderfest im Barenland veranstaltet. Und ein Jahr später wurde der erste Kinderprinz in Büsbach proklamiert. In dieser Session führt Prinzessin Annika 1. (Hähn) die KG durch die Session. Ein Höhepunkt jeder Session im Barenland ist der Kinderzug in Büsbach, der traditionell am Karnevalssonntag stattfindet.

Auf dem Donnerberg wurde 1967 eine eigene Kinder- und Jugendformation "De Wenkbülle Jugend" aufgebaut. Es dauer-



te nicht lange und auch auf dem Donnerberg führte ein Prinz, eine Prinzessin, ein Prinzenpaar oder ein Dreigestirn die KG durch die närrische Zeit. Als erster Kinderprinz wurde 1974 Hans-Jürgen Kaußen proklamiert. Bis heute ist es ein liebgewonnener Brauch um den "Elften im Elften" herum, den Donnerberger Narrenherrscher zu proklamieren. In dieser Session erstmals ein Dreigestirn, angeführt von Prinz Tobias 1. (Behlau), begleitet von Seiner Lieblichkeit Jungfrau Luci (Behlau) und Seiner Deftigkeit Bauer Martin (Johnen).

Kinder und Jugendliche auch außerhalb der

"Fünften Jahreszeit" aktiv

Es würde den Rahmen sprengen jetzt die Aktivitäten aller Ge-

sellschaften im Detail aufzuführen. Aber einige Beispiele sollen verdeutlichen mit wie viel Spaß und Freud auch außerhalb der "Fünften Jahreszeit" das Mitein-

ander innerhalb der Gesellschaften gepflegt wird. Neben diesen geselligen Veranstaltungen wird aber auch ganzjährig viel Arbeit seitens der Kinder und Jugend-







lichen geleistet. Vor allem für die tanzenden Kinder und Jugendlichen heißt es nämlich ab Aschermittwoch: Nach der Session ist vor der Session. Denn was zur Sessionseröffnung im November dem Publikum präsentiert wird, erfordert viel Training und Einsatz.

Echte Frönde – hier ist im ganzen Jahr was los

Die Jugendarbeit ist den Echten Frönden ein wichtiges Anliegen. Dabei beschränken sich die Akivitäten für die Kinder und Jugendlichen nicht nur auf das Einstudieren der Tänze und die Auftritte während der Session. Sehr viele Treffen und Feste finden auch außerhalb der Karnevalssession

statt, um den Kleinen weiterhin Möglichkeiten zum gegenseitigen Austausch und Pflegen der Freundschaften zu geben. Hinzu kommt natürlich das regelmäßige Training der kleinen Strolche, der Kinder- und Jugendtanzgarde und selbstverständlich des Kindermariechens.

Nach der Karnevalssession bleibt für die Jugend eine kurze Pause, um zu verschnaufen, dann geht es jedoch schon weiter mit dem Suchen des Osternestes. Dies findet traditionell auf dem Schlossberg statt und macht allen Beteiligten immer unheimlich viel Spaß. In gemütlicher Atmosphäre feiern Jung und Alt zusammen. Selbiges gilt auch für die Weihnachtszeit. Selbstverständlich besucht hier der Nikolaus jedes Jahr

die Kinder und Jugendlichen der KG Echte Frönde und überreicht ihnen standesgemäß eine Nikolaustüte.

Jedoch nimmt die KG nicht nur Feste dieser Art zum Anlass, Zeit mit der Jugend zu verbringen, sie bei Laune zu halten und so auch den Zusammenhalt zu fördern. Deshalb findet auch in jedem Jahr ein gemeinschaftlicher Ausflug statt. Die Kosten hierfür werden natürlich von der KG übernommen, so dass man im vergangenen Jahr ein komplettes Wochenende zelten konnte. Ob beim Sackhüpfen, Torwand schießen, malen oder anderen Aktivitäten - der Spaß und die Zufriedenheit der Jugend stehen immer im Vordergrund!

Auch auf Stolbergs Höhen

ist einiges los

Bereits seit 1967 besteht die Kinder- und Jugendgarde der KG De Wenkbülle. Mit derzeit ca. 55 Uniformierten Jungs und Mädels zählen sie zu den größten Kinder- und Jugendgarden im Stolberger Karneval. Damit der Spaß für die "Kleinen" auch außerhalb der Session nicht zu kurz kommt, findet jedes Jahr das obligatorische Sommerfest auf dem Donnerberg statt. Hier zeigen die Kinder und Jugendlichen, dass sie nicht nur auf der Bühne eine gute Figur machen, sondern auch als "Fachpersonal" in der Spielbude oder am Karussell mit viel

Freude und Engagement vertreten sind.

Zum Ausklang eines jeden Jahres findet seit einiger Zeit die

WEITER SEITE 8





Der fachkundige Rat in der Apotheke kostet nichts! Fragen Sie uns - wir helfen ihnen gemei



Tel. 02402-27501 www.marien-apotheke-stolberg.de



BDK- Jugend aktiv

Die Bund Deutscher Karneval-Jugend (BDK-Ju), gegründet 2009, vertritt die Regional- und Landesverbandsjugend und ihre Interessen auf Bundesebene. Sie ist ein bundesweites Netzwerk der Karnevals-/Faschings- und Fastnachtsjugend (ca. 700.000 Kinder und Jugendlichen bis 27 Jahre). Die Mitgliedsorganisationen der BDK-Ju bieten ein breites Spektrum jugendlichen Engagements: karnevalistische, fastnachtliche, musikalische, singende, tanzende, brauchtumsorientierte Jugendarbeit ist ebenso Auftrag der BDK-Ju, wie Präventionsarbeit, jugendpolitische Arbeit und strukturelle Jugendarbeit. Seit 2010 sind wir Anschlussmitglied im Bundesjugendring.



Petra Müller - BDK Jugenleiterin

Als Interessenvertretung der Jugendverbände des Bundes Deutscher Karneval repräsentiert die

BDK-Ju die Vielfalt jugendlicher Fastnachter und Karnevalisten und vertritt deren Forderungen gegenüber dem Mutterverband BDK, der Politik in Bund und Land. Mit diversen Veröffentlichungen versuchen wir unseren Verband sowie die anzusprechenden Politiker über aktuelle Themen der BDK-Ju sowie wichtige Informationen aus und für die Jugendverbände, -ringen und dem Mutterverband zu verteilen.

"Jugend im Umgang mit Alkohol" - ein wichtiges Thema im Arbeitsjahr der BDK-Jugend. Was in der Arbeitstagung der Jugendleiter aller Regional- und Landesverbände während der Präsidialtagung 2007 in Hürth beraten und beschlossen wurde, wird seither von den Mitgliedern der BDK-Jugend konsequent umgesetzt. Um die Präventionsarbeit der Regional- und Landesverbände zu unterstützen wurde die Aktion "Voller Leben - statt leere Flaschen" gemeinsam initiiert. Hierzu gibt es Flyer, Buttons, Schulungen und Informationen auf unserer Homepage.

BDK-Jugend hilft: Die BDK-Jugend und der Dachverband "Clowns für Kinder im Krankenhaus Deutschland" haben eine unbefristete Kooperation vereinbart. In Deutschland gibt es Clowns, die regelmäßig kleine Patienten in Kinderkrankenhäusern



und alte Menschen in Heimen oder geriatrischen Einrichtungen besuchen. Viele von ihnen sind in gemeinnützigen Vereinen organisiert. Aktuell läuft die Aktion: "1,00 € bringt Freude". Näheres dazu findet man auf www.bdkjugend.de

Im Jahr 2011 gelang es der BDK-Jugend einer Gruppe von 50 Kindern einen Besuch beim "Tigerenten-Club" im Fernsehen zu ermöglichen. Voller Freude spielten die Kinder gegen einen befreundeten Fasnachtsverband aus Süddeutschland und erkämpften sich knapp den Sieg. Die Siegerprämie in Höhe von 600,-- € wurde wiederum der Aktion "Klinikclowns" gespendet.







FOTRSETZUNG VON SEITE 6

Glühweinwanderung für Jung und Alt statt – der Nikolaus darf hierbei natürlich nicht fehlen. In gemütlicher Lagerfeuer-Atmosphäre erhält jedes Kind ein Präsent vom Nikolaus, so dass einem Start in eine neue erfolgreiche Karnevalssession nichts mehr im Wege steht.

Startschuss Seit dem am 14.01.1960 finden jährliche Kinderfeste der KG Mönsterböscher Jonge statt. Besonders bei den kleinen Gästen erfreuen sie sich großer Beliebtheit. Seit 1994/1995 steht nicht nur noch das Feiern auf dem Kinderfest auf dem Programm, sondern vor allem der Tanz. Es bildeten sich Gruppen unterschiedlicher Altersklassen, von den "Minis" über die "Kids" bis hin zu den "Hexen". Die Jugendarbeit wird hierbei seit mehr als elf Jahren in erster Linie auch von vielen ehrenamtlichen Betreuerinnen gefördert und betreut. Dies zeigt, dass es den Mönsterböscher Jongen seit Jahren ein großes Anliegen ist, das Brauchtum Karneval der Jugend näher zu bringen und die Entwicklung zu fördern.

Im Barenland wird jährlich ein Sommerfest für alle Kinder und Jugendlichen veranstaltet. Im letzten Jahr wurde auf Gut Hassenberg gefeiert. Unter anderem konnten die Kids erste Reitversuche starten – dem Vernehmen nach ist keiner vom Pferd gefallen.





www.restaurant-birkenhof.de Tel. 0 24 08 / 53 38

Rathausstraße 50/52 52222 Stolberg Rhld. Tel.: (0 24 02) 2 29 09

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8.30 - 18.30 Sa: 8.30 - 18.00 So + Feiert. 10.30 - 18.00 Cafe Conditorei Urlichs Inh. H. Steckmann

freuen sich über Ihren Besuch

Es kommt immer darauf an, was drin ist... man schmeckt es l

Zum Fastelovend leckere Rumkrapfen und Berliner!



Stolb.-Venwegen



Landtagspräsidium ehrt verdiente Karnevalisten aus NRW

Horst Reidt wird für seine Verdienste im Stolberger

Karneval ausgezeichnet

Im Rahmen des "Närrischen Landtages 2011" hat der Präsident des Landtags, Eckhard Uhlenberg mit seinen Präsidiumskollegen, insgesamt 13 Persönlichkeiten bzw. Vereine ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise für die Karnevalstradition im Land eingesetzt haben und die von Karnevalsverbänden für diese besondere Ehrung vorgeschlagen wurden. Mit der Ehrung würdigte das Landesparlament auch die sozialen Verdienste von Karnevalisten. Das Karnevalskomitee der Stadt Stolberg hat für diese besondere Ehrung Horst Reidt vorgeschlagen. In einem Empfang im Plenarsaal des Landtags wurde Horst



v.l. Landtagspräsident Eckhard Uhlenberg, Walter Beißel, Josef Behlau, Horst Reidt und Vizepräsidentin Angela Freimuth

Reidt mit Orden und Urkunde für seine Verdienste in der Pflege und Förderung des karnevalistischen Brauchtums ausgezeichnet. In ih-

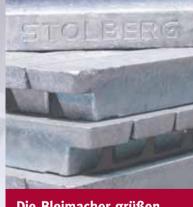
∑ □

Blei und Silber in der Kupferstadt

Die Blei- und Silberproduktion gehört zu Stolberg wie Burg und Kupfer. Seit mehr als anderthalb Jahrhunderten prägt **BERZELIUS** die Stolberger Wirtschaft.

Mit einem hochmodernen klimaschonenden Verfahren produzieren 200 Mitarbeiter jedes Jahr 150.000 Tonnen Blei und 300 Tonnen Silber. Das Blei ist zur Produktion von Autobatterien ökologisch und ökonomisch die allererste Wahl. **BERZELIUS** steht weltweit für Bleiproduktion und Batterierecycling auf höchstem Niveau; als einziges Unternehmen recycelt **BERZELIUS** ausgediente Bleibatterien komplett. BERZELIUS in Stolberg trägt mit modernster Technik nachhaltige Verantwortung für Umwelt- und Arbeitsschutz und ist Ausbildungsbetrieb für kaufmännische und technische Berufe.





Die Bleimacher grüßen das Narrenvolk mit einem heiteren Stolberg Alaaf!

BERZELIUS Stolberg GmbH

Binsfeldhammer 14 52224 Stolberg

Telefon +49 2402 1206-0 Telefax +49 2402 1206-66 E-Mail bbh@berzelius.de www.berzelius.de











rer Laudatio würdigte die Vizepräsidentin Angela Freimuth sein karnevalistisches Engagement. Insbesondere hob sie seine Leistungen als Prinz Horst 1. im Jahre 1961 vor und erinnerte daran. dass er nunmehr als Goldprinz noch immer zu den Aktivposten im Stolberger Karneval zählt. Seine ehrenamtliche Tätigkeit in seiner KG Ersten Großen als Vizepräsident, Schatzmeister und Literat wurden von Angela Freimuth angesprochen und sie lobte Horst Reidt mit den Worten: "Für Sie war es immer selbstverständlich, Verantwortung zu übernehmen. Sie haben mit Ihrer persönlichen Note das Leben Ihrer KG Erste Große geprägt und darüber hinaus nie den Zusammenhalt aller Stolberger Karnevalisten vergessen, sondern gefördert. Als Schatzmeister im Komitee haben

Sie das über Jahre bewiesen". Das Karnevalskomitee freute sich mit Horst Reidt über die Ehrung und wünscht sich, dass Horst Reidt noch mehrere Jahre als



aktivster "Inaktiver" dem Stolberger Karneval seine Treue hält.





Telefon: 0 24 02 / 2 30 56 und 10 215-0

Telefax: 0 24 02 / 8 42 11

E-Mail: hotel-stadthalle-stolberg@t-online.de



KG Mölle feiert in dieser Session ein stolzes Jubiläum:

75 Jahre aktiv im Stolberger Fastelovend

Mit einer glanzvollen Sessionseröffnung mit gleichzeitiger Proklamation der Prinzessin Jacqueline startete die KG Mölle in ihre
Jubiläumssession. Als Traditionsgesellschaft im Stolberger Karneval hat die KG sich über 75 Jahre
Verdienste in der Förderung und
Pflege des Brauchtums Karneval
erworben. In aller Bescheidenheit
beschreibt die KG Mölle ihr Jubiläum:

"Wieder ist es einmal so weit. In Stolberg feiert eine traditionsreiche Karnevalsgesellschaft ein Jubiläum ihres Bestehens: 75 Jahre KG Mölle. Dies ist in unserer heutigen, sehr kurzlebigen Gesellschaft schon erwähnenswert. Sogenannte "Trends" kommen und gehen, was heute noch "Hip" ist morgen vergessen. Um so schöner, dass das Brauchtum Karneval in unserer Zeit noch mit Engagement und Idealismus geschätzt und gelebt wird. Der Dank gilt allen Karnevalisten, ob nun individuell oder in einem Verein aktiv. Nun zum Eigentlichen: Die 1937 gegründete Karnevalsgesellschaft



"KG Mölle e.V". pflegt seit jeher das Brauchtum Karneval in allen Facetten und ist heute u.a. eine gemeinnützige Gesellschaft. Sie gehört zum Kreise der ältesten Karnevalsgesellschaften der Stadt Stolberg. Über die Zeiten, in denen die Gesellschaft noch "in den Kinderschuhen" steckte, soll an dieser Stelle nicht ausgeholt werden

Über die Grenzen unserer Vaterstadt hinaus konnte die KG Mölle viele Freunde finden und dieses Band der Freundschaft bis in die Gegenwart pflegen.

In den letzten Jahren formierte sich innerhalb der KG Mölle die Jugend neu. Mit Kinder- bzw. Jugendmariechen (Nicola Keller und Dana Drüner), dem Kindershowtanz (Kids) und großen Showtanz ("Rock Revolution") kann sich die Gesellschaft auf den karnevalistischen Bühnen er-





von-Coels-Str. 206 52080 AC-Eilendorf Rathausstr. 71-75 52222 Stolberg

Montag bis Samstag bis 22 Uhr für Sie geöffnet.



folgreich präsentieren. Dies nicht zuletzt aufgrund der intensiven Jugendarbeit der Vereinsmitglieder Monika Keller und Manfred Essmajor. Nach einer Pause von 27 Jahre – seit der Session 1999/2000 – ist der Kinderprinz/in bis heute fester Bestandteil der Jugend. In der diesjährigen Jubiläumssession

2011/2012 regiert Jacqueline l. (Bock) mit viel Humor und Idealismus.

Eine weitere "Neuformierung" erfolgte vor ca. 19 Jahren. Hier gründete sich der Senat der Mölle, so dass in naher Zukunft ein weiteres närrisches Jubiläum gefeiert werden kann.

Aktuell besteht der geschäftsführende Vorstand aus dem 1. Vorsitzenden, Herrn Günter Goldmann, dem Präsidenten und Schatzmeister, Herrn Manfred Essmajor, dem Kommandanten, Herrn Karl Hatonoglu.

Nun ein Auszug der Geschichte aus dem "Leben" der KG Mölle der "Neuzeit": Wo ist die gute alte Zeit geblieben? Zeiten ändern sich!

Einen für die "Mölle" unerfreulichen Tatbestand hier nicht zu nennen, würde bedeuten, das Rad der Geschichte nicht zu verstehen. Solange der von der gesamten Stolberger Bevölkerung und insbesondere von den Mölleter Freunden beliebte Kupferhof, die Tore der Gastronomie offen hatte, spielte sich dieses fröhliche Leben in diesen Räumlichkeiten ab.

Die Zeit zwang jedoch die Gesellschaft dazu, sich um eine neue Lokalität zu bemühen und so hatte sie keine Wahl und musste den Weg in die große Stadthalle wagen. Viel Idealismus und noch mehr materieller Einsatz waren die Folge, um das Vereinsleben zu stärken. Mehrere Jahre veranstaltete die Gesellschaft Sitzungen in der Stadthalle. Da im Laufe der Zeit die Zuschauerzahlen zurückgingen, wagte man den Schritt, die Sitzungen zu Sylvester mit einer großen Sylvesterfeier zu kombinieren. Nach zunächst gro-







Bem Erfolg blieb das Zuschauerinteresse leider ebenfalls aus, so dass man dann versuchte, das Brauchtum im Rahmen eines Sitzungsfrühstücks im Rolandshaus weiter zu pflegen. Leider war auch hier die Resonanz des Publikums eher bescheiden, nicht zuletzt, da die Gesellschaft sich außerhalb "ihres" Ortsteils befand.

Einige mutige Geschäftsleute der Mühle und die damalige Führungsspitze des Vereins konnten und wollten nicht mit ansehen, dass das karnevalistische Brauchtum auf der Mühle sozusagen "den Bach hinunterging". So wurden die "Tolle Tage GbR" "geboren".

Auf der Mühle wurde über mehrere Jahre hinweg ein Festzelt in der Karnevalszeit aufgebaut. In dieser Zeit wurden von den "Tollen Tagen" zusammen mit der Gesellschaft auf der Mühle karnevalistische Veranstaltungen gehalten, beispielhaft hier das Karnevalistenbiwak, karnevalistischer Frühschoppen und eine Kindersitzung. Zunächst auch das

Kupferstädter Tanzturnier, was jedoch aus Platzmangel schon seit meh-Jahren reren in das Jugendheim Münsterbusch ausαealiedert wurde. Nachdem die Tage" "Tolle GbR zunächst in den Vorjahren erfolgreiche

Sitzungen im Festzelt organisierten, musste das Festzelt neu platziert werden und ist nun bekanntlich während der "heißen Phase der fünften Jahreszeit" auf den Kaiserplatz eine feste Größe im Stolberger Karneval.

Aus diesem Grunde startete die Gesellschaft seinerzeit nochmals den Versuch, außerhalb ihres Viertels neuen Fuß zu fassen. In den nachfolgenden Jahren wurde das Rolandshaus zum Ausrichtungsort der Kostümsitzung. Obwohl vom Mühlener Viertel entfernt, wurde der neue Veranstaltungsort



sehr gut angenommen und den Stolberger "Jecken" viele erfolgreiche Veranstaltungen geboten. Aber auch hier ist den geänderten Zeiten Rechnung zu tragen. Veranstaltungsort neuer musste her! Ab dieser Session ist dieser in der Nähe der "Mühle" gefunden. Die Jubiläums-Kostümsitzung wird - traditionell eine Woche vor Rosenmontag am 11.02.2012 im Evangelischen Gemeindezeitrum in der Frankentalstraße stattfinden. Bei einem närrisch bunten Programm wird die Gesellschaft nicht nur die Narren der Mühle unterhal-





ten. Der Karneval hat so wieder auf der Mühle Einzug gehalten! Abschließend ist ein positives Fazit festzuhalten:

Die Mitglieder und Freunde der KG Mölle e.V. pflegen bis heute das karnevalistische Brauchtum und werden sich dem auch in der Zukunft verschreiben.

75 JAHRE KG Mölle ist ein guter Beweis dafür.

Zu guter Letzt: Die KG Mölle bedankt sich besonders bei seinem Senat, den Damen der Gesellschaft, allen Mitgliedern und Freunden der KG Mölle; ohne



deren Hilfe und das gegebene Verständnis wäre die Gesellschaft nicht da, wo sie heute steht. Ebenso soll ein besonderer Dank allen Sponsoren der Gesellschaft gehören, ohne diese finanzielle Unterstützung wäre unser Brauchtum in dieser Form nicht zu realisieren".

Impressum

Herausgeber: Marketing & Werbung

Josef Behlau
Heidestr. 31, 52222 Stolberg
Telefon: 02402-29785
E-Mail: beh-marketing@gmx.de

Gesamtherstellung: Marketing & Werbung

Josef Behlau Heidestr. 31 • 52222 Stolberg

werbeagentur toporowski Bohler Straße 44 • 52249

Eschweiler
Telefon: 02403-502283
www.creativ-pool.net
Fotos: Archive der KG's



Wilhelm-Pitz-Str. 61 Stolberg-Breinig Tel. 02402-93010

www.schmitz-stolberg.de

Planen, Gestalten und Wohlfühlen!





Komitee lädt zum 1. Kinder- und Jugendempfang ein



gramm nicht fehlen, und so kann man sich auf Mariechentänze und Showtänze freuen. Im Foyer des Jugendheimes wird ein Ballonkünstler seine Künste vorführen.

Höhepunkte des Kinder- und Jugendempfanges wird der Empfang aller Kindertollitäten aus dem Stadtgebiet sein. In mehreren Blöcken werden die Prinzen, Prinzessinen und Dreigestirne auf der Bühne empfangen und dem närrischen Auditorium vorgestellt. Zum Abschluß der Veranstaltung wird Stadtprinz Dieter IV. mit allen Jugentollitäten in den Saal einmarschieren und auf der Bühne nochmal für Stimmung pur sorgen.

Erstmals veranstaltet das Karnevalskomitee der Stadt Stolberg einen Empfang für alle Kinder und Jugendlichen im Stolberger Karneval. Eingeladen sind alle Kinder- und Jugendgarden aus dem Stadtgebiet und natürlich auch alle kleinen und großen Jecken. Angeregt wurde die Veranstaltung von Angelina Schneider, der neuen Jugendleiterin des Komitees, und von Vizepräsident Michael Bartz. Die Schirmherrschaft zu dieser Veranstaltung hat freundlicherweise Bürgermeister Ferdi Gatzweiler übernommen.

Der Kinder- und Jugendempfang findet am 28. Januar 2012 im Jugendheim Münsterbusch statt. Der Startschuss erfolgt um 11.11 Uhr. Alle kleinen und großen Gäste können sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Durch das Progamm werden Eva Kaußen – Ex-Kinderpräsidentin der KG De Wenkbülle - und Michael Bartz führen. In die "Bütt" wird "Ne Stolberger Jong" steigen und mit seinen Verzällcher die Gäste zum Lachen bringen. Musikalisch werden die Jugendtrompeter der KG "Eefelkank" aus Hastenrath für die richtige Stimmung sorgen. Natürlich dürfen karnevalistische Tänze im Pro-





Fahnentägertreffen der Komiteegesellschaften ist fester Bestandteil des närrischen Kalender

Angefangen hat alles mit einer ldee des damaligen Fahnenträgers der KG Büsbach, Dieter Loup, der einen Orden für die Fahnenträger entwerfen wollte. Die Idee wurde mit Freude aufgenommen und als die Orden - übrigens alles handgefertigte Unikate - von Dieter Loup fertiggestellt waren, lud das Komitee alle Fahnenträger zum 1. Fahnenträgertreffen in die Gaststätte "Im Blau" ein. Alle Fahnenträger folgten mit einer kleinen Gesellschaftsabordnung der Einladung. In einem feierlichen Akt erhielten sie ihren Orden. Mit reichlich Bier und Els versorgt, wurde dann bis spät in die Nacht hinein mit den neuen Ordensträgern gefeiert.





Die gemütliche Gaststätte auf der Mühle **Zur Mühlenstube**

> Auf der Mühle 10 52222 Stolberg Tel. 02402-22105

Gesellschaftsraum bis 50 Personen

Ursprünglich war nicht geplant, dieses Fest jährdurchzulich führen, aber nach dem großen Erfolg wurde man sich schnell einig das Treffen jährlich zu veranstalten. Seit einigen Jahren findet das Fahnenträgertreffen immer am Mittwoch vor Fettdonnerstag in der Gaststätte "Zur Mühlenstube" statt. Höhepunkt und einziger Programmpunkt ist immer der Appell Fahnenträger. Ein erfahrener Gardekommandant führt den Appell durch. Geprüft wird der Zustand der Fahne und der Sitz des Ordens. Bei fast jedem Fahnenträger gibt es natürlich etwas zu kritisieren. Einmal ist die Fahne nicht ganz sauber, manchmal weist die Fahne viele Falten auf und mancher Fahnenträger trägt seinen Orden nicht ordnungsgemäß. Als "kleine Strafe" werden sportliche Übungen, wie Liegestütz und Kniebeugen, verhängt. Oder der Fahnenträger muß ein Lied oder einen Witz zum besten geben. Das alles sehr zum Gaudi der Anwesenden. Übrigens eins ist bis heute geblieben, es wird mit Bier und Els bis spät in den Abend gefeiert.



Unsere Volkswagen Familie wird wieder ein Stück größer. Der neue Beetle tritt jetzt frech und maskulin auf. Auch wenn er vieles anders macht als seine Vorgänger, haben alle eines gemeinsam: Sie begeistern. Der neue up! mag klein sein. Trotzdem bietet er mit gerade mal 3,54 Metern die Sicherheit und den Komfort eines Großen.

Weitere Informationen zum neuen Beetle, zum neuen up! und zu Probefahrten erhalten Sie in unseren Autohäusern oder unter www.volkswagen.de.

Kraftstoffverbrauch des neuen Beetle in l/100 km kombiniert von 7,7 bis 4,5, $\rm CO_2$ -Emissionen in g/km kombiniert von 179 bis 119. Kraftstoffverbrauch des neuen up! in l/100 km kombiniert von 4,7 bis 4,1, $\rm CO_3$ -Emissionen in g/km kombiniert von 108 bis 96.





Ihre Volkswagen Partner der Jacobs Gruppe

Jacobs automobile GmbH

Auerbachstr. 25, 52249 Eschweiler, Tel. 02403 / 55 80-0 Eschweilerstr. 58–64, 52222 Stolberg, Tel. 02402 / 99 90 00-0

www.jacobs-eschweiler-stolberg.de



Chronik 1957 - 2012:

55 Jahre KG Mönsterböscher Jonge e.V.



Abfallwirtschaft mit nach BlmSchG genehmigter Sortieranlage



- Container- und Entsorgungs-Dienste
- Sonderabfall-Entsorgung
- Saug-, Spül- und Reinigungsarbeiten
- Schrott- und Metall-Großhandel
- Industriedemontage



Einsammeln

Containerdienst + Abfallwirtschaft:

Steinfurt 14 - 52222 Stolberg

Telefon: 02402 - 24214

84347

Telefax: 02402 - 84633

Befördern

Lagern

Verwaltung:

An der Kesselschmiede 11-15 52223 Stolberg Rhld.

Telefon: 02402 - 10209-0 Telefax: 02402 - 1020920

Behandeln

Internet: www.koch-stolberg.de

Organisierter Karneval hatte zwar in Münsterbusch keine über Generationen reichende Tradition. Der Sinn für Narretei aber ist, wie überall im Rheinland, so auch hier tief verwurzelt. Trotzdem. oder gerade deswegen, fassten einige Münsterbuscher Bürger um die Jahreswende 1956/1957 den Entschluss, eine neue Karnevalsgesellschaft zu gründen. Als offizielles Gründungsdatum gilt der 10. Januar 1957. Am 9. November 1957 zeigte sich der erste Erfolg dieser Arbeit. Der Elferrat, seinerzeit noch ohne Uniform, mit schwarzen Anzügen bekleidet, sowie Tanzmariechen und Garde in nagelneuen Uniformen, deren ursprüngliche Form bis zum heutigen Tag beibehalten wurde, marschierten bei den Freunden der KG "De Wenkbülle" auf und gratulierten dort zum 5jährigen Bestehen.

Ein denkwürdiger Tag in der Vereinsgeschichte der "Mönsterböscher Jonge" ist der 18. Januar 1958. An diesem Tag startet die junge Gesellschaft nach gründlicher Vorbereitung ihre erste Sitzung. Der brechend volle Saal und die ausgelassene Stimmung der Premierengäste waren schönster Lohn für die vorangegangene, mühevolle Arbeit und ein Ansporn zu weiterem Schaffen.

Die harmonische Zusammenarbeit mit allen Stolberger Karnevalsgesellschaften manifestierte sich durch zahlreiche Besuche und Gegenbesuche. Die Mönsterböscher Jonge schlossen sich dem damaligen "Ausschuss Stolberger Karneval" heute Karnevalskomitee der Stadt Stolberg an und wurden auch Mitglied im Bund Deutscher Karneval. Freundschaftliche Kon-



takte zu Karnevalsgesellschaften diesseits und jenseits der Grenzen wurden und werden gepflegt.

Am 31. Dezember 1967 fand die erste Veranstaltung in der neuen Heimat, im Jugendheim Münsterbusch, statt. Zunächst hatte es jedoch den Anschein, als sei man mit dem Saalwechsel schlecht beraten. Nach dem 11-jährigen Bestehen der Gesellschaft im Jahre 1968 fanden, bedingt durch die schlechte Resonanz der letzten Veranstaltungen, im Jahre 1969 keine Saalveranstaltungen statt. Diese einjährige Pause hatte vielleicht auch ihre guten Seiten. Denn seitdem wurden stets mehr Aktivitäten durch die Gesellschaft entwickelt, die sich großer Beliebtheit erfreuen.

1974 wurde die Interessengemeinschaft "Veilchendienstagszug" von Münsterbuschern Bürgern gegründet. Viele Jahre war diese Gruppe, im einheitlichen Kostüm und mit eigener Musikkapelle, wie auch die "Straßengemeinschaft Kohlbusch", bei den Karnevalszügen in Münsterbusch dabei. Diese beiden Gemeinschaften stehen hier stellvertretend für die vielen Gruppen, Clubs und Vereine, die sich alljährlich am Veilchendienstag auf der Cockerillstraße versammelten zum "Veilchendienstagszug". Der Veilchendienstag wurde leider in den letzten Jahren immer mehr zu einem normalen Arbeits- und Schultag, auch im Rheinland. Aus diesem Grund wurde es immer schwieriger, für den Veilchendienstag Musikkapellen zu verpflichten. Ein Karnevalsumzug lebt aber von der "Life-Musik. Deshalb musste der Umzug in Münsterbusch ab dem Jahr 2010 auf den Karnevalssamstag verlegt werden. Zusammen mit der unmittelbar nach dem Zug im Jugendheim stattfindenden Party sind aber bereits heute beide Veranstaltungen Highlights des Münsterbuscher Fastelovends.

Seit 1975 bilden die Damen der KG im einheitlichen Kostüm eine eigene Fußgruppe im Münsterbuscher Zug.

In Zusammenarbeit mit den Helferinnen der Altentagesstätte wurde in den Jahren 1975 bis 1981 Seniorenfeste in Form einer Sitzung veranstaltet. Diese Tradition wird seit der Wiedereröffnung des Jugendheimes im Jahre 1985 fortgesetzt. Der Seniorenkarneval ist fester Bestandteil in unserem Veranstaltungskalender und erfreut sich bei Besuchern und Aktiven großer Beliebtheit.

Das Jahr 1979 ist für die Jubiläumsgesellschaft in verschiedener Hinsicht von eklatanter Bedeutung. Am 4. Februar 1979 konnte das 22-jährige Bestehen in Form Jubiläumsfrühschoppens eines Jugendheim Münsterbusch im gefeiert werden. Er sollte eine der letzten Saalveranstaltungen im Jugendheim für lange Zeit sein. Der Leser kann sich wohl vorstellen, wie uns die Nachricht von der Schließung des Jugendheimes Münsterbusch im Dezember 1979





traf. Die Session 1980 war bis ins letzte Detail geplant. Kaum jemand glaubte im Dezember 1979 daran, dass die "Mönsterböscher Jonge" ihre 23. Karnevalssession feiern würden. Aber dank der unbürokratischen Hilfe von Rat und Verwaltung der Stadt Stolberg, der spontanen Unterstützung von Freunden und Gönnern und nicht zuletzt aufgrund der guten Zusammenarbeit und Kameradschaft der Aktiven, wurde auch diese, zunächst ausweglos erscheinende Situation gemeistert. Es wurde ein Festzelt angemietet und allen Widerständen zum Trotz "zünftiger Fastelovend" gefeiert. Bis zu den Sessions-



veranstaltungen im Jahr 1981 stand fest, dass mit der Notlösung "Zelt" einige Jahre gelebt werden musste. So feierten wir am 12. Februar 1982 unser 25-jähriges Bestehen im Festzelt. Anlässlich dieses Jubiläums wurde ein Festausschuss gegründet. Die Damen und Herren des Festausschusses entdeckten ihre Freude am Karneval und waren bis zu unserem 50-jährigen Bestehen als fester Bestandteil des "Münsterbuscher Fastelovends" bei vielen Veranstaltungen.

Im Mai 1984 war es endlich so weit. Das sanierte Jugendheim wurde wieder er-

öffnet und seit der Session 84/85 fanden alle Veranstaltungen der Gesellschaft mit großer Resonanz wieder im Saal und in den Katakomben statt. Dies sollte bis zum Jahr 2008 so sein. Aufgrund dringender Dachsanierungsarbeiten wurde das Jugendheim zum wiederholten Mal geschlossen. Nach einem Jahr in den Ausweichquartieren "Sporthalle Glashütter Weiher" und "Industriemuseum Zinkhütter Hof" kehrten wir 2009 wieder in unser "Wohnzimmer" Jugendheim zurück.

In der Session 1994/1995 fanden sich in den Reihen der KG tanz-wütige Kinder und Jugendliche zusammen und sind seitdem als "Minis, "Kids oder "Hexen eine Bereicherung nicht nur für den Münsterbuscher Karneval.

Bisher wurde keiner der Aktivitas namentlich erwähnt. Es soll dem Chronisten jedoch eine Ausnahme gestattet sein. Eng mit dem Namen der KG "Mönsterböscher Jonge" verbunden war und ist der Name Heinz Kamps. Er, der vor 50 Jahren diese Gesellschaft mitgründete und bis zu seinem Tod im Jahr 1997 Präsident und 1. Vorsitzender war, hat alle Höhen und Tiefen der "Mönsterböscher Jonge" bis zu seinem Tod mit erlebt. Ihm gilt auch heute unser Dank und unsere Anerkennung für die geleistete Arbeit.

Smyra Rechtsanwalt



Andreas Smyra Rechtsanwalt Beigeordneter a.D.

Kaiserplatz 2 52222 Stolberg

tel: 0-24 02-12 20-0 fax:0-24 02-12 20-20





Premiere gelungen: Schlüsselübergabe 2011 am Alter Markt war ein voller Erfolg



《 DIRKRA



Die Entscheidung des Komitees war mutig: Die Eröffnung des Straßenkarnevals und die Schlüsselübergabe am Fettdonnerstag in die Altstadt zu verlegen. Aber viele Stolberger Karnevalisten haben diese Neuerung mit Euphorie angenommen. Mit Live-Musik, Ketschenburger Pils und "jet vör ze eße" feierten viele Karnevalisten den Beginn des Straßenkarnevals.







Stolberger Clown-Gruppe - seit Jahren im Rosenmontagszug dabei



In dieser Session nimmt die Stolberger-Clowngruppe zum 9. Mal am Rosenmontagszug teil. Die Privatinitiative von Helmut Jussen und Dieter Schumacher ist nur ein Beispiel, wie lebendig der Stolberger Karneval ist. Jedes Jahr ist die Gruppe gewachsen und Helmut Jussen wünscht sich für den Rosenmontagszug 2012 noch einige originell verkleidete Clowns. Treffpunkt ist traditionell bei der Rosenmontagsfete von Möbel Kaesmacher ab 11.11 Uhr. Hier wird gefeiert, um dann zur Mühle zu gehen und als Spitze im Rosenmontagszug für Stimmung zu sorgen.



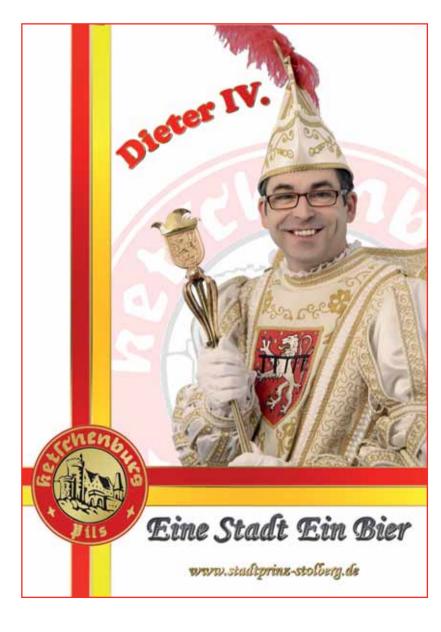




So fiert Stolberg Karneval – 3mol Alaaf



Wenn um den Elften im Elften dat Trömmelche geht, starten die Gesellschaften in die neue Session. Es finden Sessionseröffnungen statt, Kinderprinzen und Kinderprinzessinnen werden proklamiert. Erstmals in Stolberg stellte die KG De Wenkbülle ein Dreigestirn vor. Für das Komitee ist die Prinzenvorstellung ein erstes Highlight in der Session. Nach einer besinnlichen Weihnachtszeit startet dann die Session mit der Prinzenproklamation im Rittersaal der Stolberger Burg. Dieter IV., mit bürgerlichem Namen Dieter Brockmann, wird feierlich proklamiert. Und dies ist der Startschuss für alle Komiteegesellschaften mit Frühschoppen, Biwaks und Sitzungen "et so richtig krache zo losse". Bis Fettdonnerstag gibt es für alle Stolberger Jecke jede Menge zum Feiern. Ab Fettdonnerstag beginnt dann die "hohe Zeit" des Karnevals. Das Komitee wird am Fettdonnerstag den Straßenkarneal in Stolberg "Am alter Markt" eröffnen und es wäre schön, wenn viele Jecke mitfeiern.





Schlüsselübergabe 2012 wieder am Alter Markt im Schatten der Burg



werden mit Stolberger Leedcher und rheinischen Karnevalsliedern für gute Stimmung auf dem Alter Markt sorgen. Zur Mittagszeit wird ein DJ alle Fastelovendsjecke bei guter Laune halten. Vor dem offiziellen Akt der Schlüsselübergabe begrüßen wir Stolbergs Stimmungsband "De Karamba Männcher". Und wenn sich der Tross der Komiteegesellschaften

Nach der gelungenen Premiere in der letzten Session, findet die Eröffnung des Straßenkarnevals und die traditionelle Schlüsselübergabe wieder im Schatten der Burg auf dem Alter Markt statt. Pünktlich um 11.11 Uhr wird Komiteepräsident Josef Behlau den

Restaurant weißes Röß'l

Inhaber Gert Moll Burgstrasse 35 52222 Stolberg

Tel.: (0 24 02) - 8 24 01

Öffnungszeiten:

Mo., Mi. - Sa. 17 - 24 Uhr, So. u. Feiertag 11 - 24 Uhr

Dienstag Ruhetag

www.weisses-roessl-stolberg.de info@weisses-roessl-stolberg.de

Startschuss in die heiße Phase des Karnevals geben. Den musikalischen Auftakt wird die Stolberger Mundartgruppe "Pantoffelhelden" gestalten. Roland Fest und seine "Helden" mit Prinz Dieter IV. vom Kaiserplatz nähert, ertönt mit Sicherheit der Song "Do kütt d'r Prinz op der Markt".

Zur Schlüsselübergabe erwartet das Komitee Bürgermeister Ferdi Gatzweiler und alle großen und kleinen Tollitäten Stolbergs auf der Bühne. Dieter IV. wird dann den Stadtschlüssel erhalten und bis Veilchendienstag die Regentschaft über Stolberg übernehmen.

Für beste Bewirtung auf dem Alter Markt sorgen die Komiteegesellschaften, das Team vom Savoy, der Weinhandel Bodega und alle Altstadtwirte.



Inh. Otto Matheis

Burgstraße 26 5222 Stolberg Tel. 02402-1028870 Öffnungszeiten: Mo. 10:00-14:00 Uhr Di.-So. ab 18:00 Uhr



Rosenmontag 2012 startet der Zug

"van de Mölle in de Altstadt"

Wie in den letzten Jahren stellt sich der Rosenmontagszug in der Eschweiler Straße auf und wird durch die Innenstadt bis zur Altstadt ziehen. Auch 2012 erwartet das Komitee wiederum mehr als 1000 Teilnehmer, die einen farbenprächtigen Zug allen Stolberger Jecken präsentieren. Zu den Highlights im Zug gehören sicherlich die Wagen der Kindertollitäten und die vielen prächtig kostümierten Fußgruppen. Absoluter Höhepunkt im Zug ist dann der Prinzenwagen von Dieter IV., für den der "Zoch" sicherlich in ewiger Erinnerung bleiben wird.

Stadthalle Stolberg

Die Event-Location in Stolberg

Der zentrale Veranstaltungsort für

✓ Konzerte ✓ Theateraufführungen ✓ Betriebsfeste
 ✓ große Hochzeiten ✓ Karnevalssitzungen
 ✓ Tanzveranstaltungen ✓ Oldie-Feten
 ✓ Abi-Feiern und vieles mehr

Festsaal Stadthalle Stolberg

Olaf-Palme-Platz 52222 Stolberg

Telefon: 0157-82409502 oder 0176-61273197 E-Mail: stadthallestolberg@hotmail.de

Anmeldungen sind bei allen Gesellschaften, beim Komitee und per Internet über die Homepage des Komitees möglich.

KARNEVALSKOMITEE DER STADT STOLBERG Josef Behlau Heidestr. 31

52222 Stolberg

Telefon: 02402 - 29785

E-Mail: beh-marketing@gmx.de

www.karnevalskomitee-stolberg.de

Gaststätte

"Alte Brennerei"

Die Kaschemme mit

Die Kasing dem besonderen Ambiente

Öffnungszeiten:

Di. + Mi. von 17:00 Uhr bis Ende offen Do. - So. von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr und von 17:00 Uhr bis Ende offen

Montag Ruhetag

Eschweilerstraße 104 - 52222 Stolberg - Telefon (02402) 1246868



Bestattung Lenzen-Beckers

Ihr diskreter, vertrauenswürdiger Partner Unsere Dienstleistungen umfassen:

Erd-, Feuer- und Seebestattungen Überführungen im In- und Ausland Särge und Urnen in großer Auswahl Zeitgemäße Trauerhallendekoration Meldung beim Standesamt Besorgung der Sterbeurkunde und Erledigung aller amtl. Formalitäten Terminabsprache mit den Friedhöfen u. Kirchen Gestaltung und Druck von Trauerbriefen und Danksagungen Gestaltung und Schaltung von Traueranzeigen Abwicklung und Abrechnung der Sterbegelder von Versicherungen - Vorschuß-Antragstellung zur Rente für die Hinterbliebenen

曾 0 24 02 / 2 73 44, Tag und Nacht dienstbereit Lindenstraße 18, 52223 Stolberg-Münsterbusch www.lenzen-beckers.de



Möbel Kaesmacher lädt zur Rosenmontagsfete ein



Die Rosenmontagsfete im Steinweg bei Möbel Kaesmacher gehört schon inzwischen zur Tradition im Stolberger Karnevalsgeschehen. Auch zum Rosenmontagszug 2012 lädt Dieter Kaesmacher alle Stolberger Narren und Jecken herzlich ein.

Die open-air-Party beginnt am Rosenmontag, dem 20. Febraur pünktlich zur närrischen Zeit um 11.11 Uhr. Bei frisch gezapftem Ketschenburg Pils und gut gekühlten Getränken, Erbsensuppe und anderen Leckereien kann man hier gemeinsam feiern und sich in die richtige Stimmung für den Rosenmontagszug bringen.

LIVE-MUSIK MIT "DE KARAMBA MÄNNCHER"

Für Stimmung pur sorgen auch am Rosenmontag 2012 "De Ka-

ramba Männcher" mit ihren jecken Tüün zur Narrenzeit. Für Manfred Kern und seine Gruppe ist dieser Auftritt bei hoffentlich schönem Wetter der Abschluß einer langen Session und ein letzter Höhepunkt. Wenn "De Karamba Männcher" die Stimmung so richtig angeheizt haben nähert sich auch so langsam vom Kaiserplatz her der Stolberger Rosenmontagszug. Man darf gespannt sein mit wie viel Einfallsreichtum und Phantasie die Stolberger Jecken im Zug sich präsentieren werden.

9. Clown-Treffen bei MÖBEL KAESMACHER

Am Rosenmontag 2012 trifft sich die Gruppe der Stolberger Clowns, die schon seit neun Jahren als farbenprächtige Fußgruppe den Rosenmontagszug bereichert, an der Aktionsbühne im Steinweg. Wie Mitinitiator Helmut Jussen berichtet, ist die Gruppe jährlich gewachsen. Helmut Jussen: "Wir freuen uns darüber, das jedes Jahr neue Clowns sich unserer Gruppe angeschlossen haben und hoffen, das dies auch 2012 der Fall sein wird".



Triumphzug für die Stolberger Tollität: Dieter IV.

Wie in all den Jahren in der langen Geschichte der Stolberger Rosenmontagszüge zählt Prinzenwagen mit Dieter IV. zu den Höhepunkten des Zuges. Gerade im Steinweg auf dem Weg zur Altstadt werden ihm viele Zuschauer zu jubeln. Für Dieter IV. wird der Triumphzug durch Stolbergs Innenstadt sicherlich zu einem unvergesslichen Erlebnis. Selbstverständlich wird bei Möbel Kaesmacher der Rosenmontagszug fachkundig und humorvoll vom Präsidenten des Karnevalskomitee der Stadt Stolberg, Josef Behlau, kommentiert. Nach dem Rosenmontagszug wird

weiter gefeiert – Ende offen.

Prinzenempfang aller kleinen und großen Prinzen, Prinzessinnen und Dreigestirne Stolbergs

Bereits am Freitag vor Karneval findet in den Räumen des Möbelhauses Kaesmacher der Prinzenempfang aller Stolberger Tollitäten statt. Dieter Kaesmacher sieht in diesem Empfang eine Möglichkeit den Zusammenhalt des Stolberger Karnevals zu fördern. In den Vorjahren hat es jedenfalls Spaß gemacht und das ist die Hauptsache im Karneval.



werbeagentur toporowski

werbe-& kommunikationsdesign

Bohler Straße 44 · 52249 Eschweiler · Telefon: 02403 50 22 83 eMail: info@creativ-pool.net · Internet: www.creativ-pool.net

JOSEF BEHLAU

MARKETING + WERBUNG

Heidestraße 31 · 52222 Stolberg · Telefon: 0 24 02 / 2 97 85 eMail: beh-marketing@gmx.de

Die Magazin und Zeitungsmacher!





MÖBEL KAESMACHER

Die Rosenmontagsfete bei Möbel Kaesmacher Komm losse mer fiere!



ab 11.11 Uhr in der Fußgängerzone Steinweg bei Möbel Kaesmacher



9. Clown – Treffen zum Rosenmontagszug

Traditionell trifft sich die Clowngruppe bei Möbel Kaesmacher und zieht von hier zur Zugaufstellung auf der Mühle.



Live Musik mit

"De Karamba Männcher"

Komiteepräsident Josef Behlau wird den Stolberger Rosenmontagszug 2012 - wie in den Vorjahren mit launigen Worten kommentieren!

Das Rosenmontagsangebot: Siemens Edelstahl-Herd-Set

- gültig nur Rosenmontag -

Energieeffizienzklasse A

- Glaskeramik-Kochfeld mit 4 High-Speed-Kochzonen
- Backofenvolumen: 58 Liter
- Ober-/Unterhitze, 3-D Heißluft, Unterhitze, Umluftgrill,
- Vario-Großflächengrill

SIEMENS Super - Angebot nur € 498,00

Möbel Kaesmacher

Fußgängerzone Steinweg • 52222 Stolberg

Telefon: 02402 - 950211

Internet: www.moebel-kaesmacher.de



Besonders leistungsstark als Mitglied im Einkaufsverband Garant Möbel mit über 4000 Mitgliedern weltweit!

